jobcenter KREIS COESFELD

kreis-coesfeld.de

SGB II BERICHT.

Daten - Zahlen - Fakten
aus dem Jobcenter

MONATS-BERICHT

September 2026

KREIS COESFELD

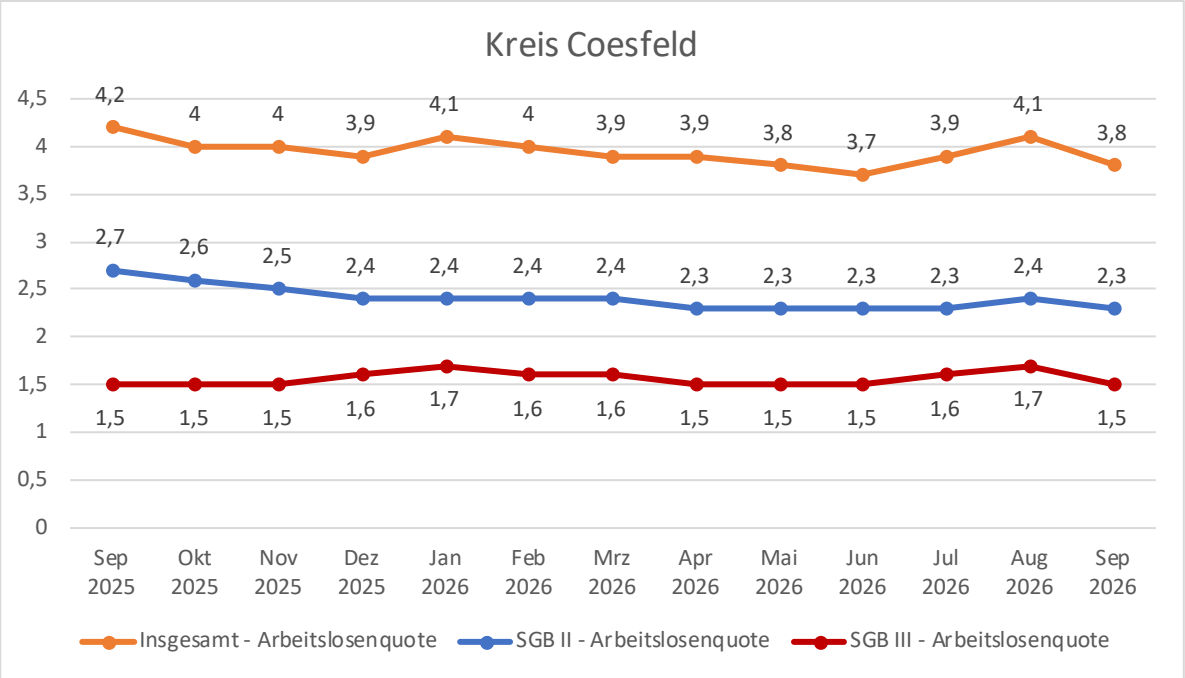
MÜNSTERLAND. DAS GUTE LEBEN.

Eckwerte des Arbeitsmarktes im Kreis Coesfeld

Daten zur Arbeitslosenstatistik stehen monatlich ohne Wartezeit zur Verfügung (T-0 Daten).

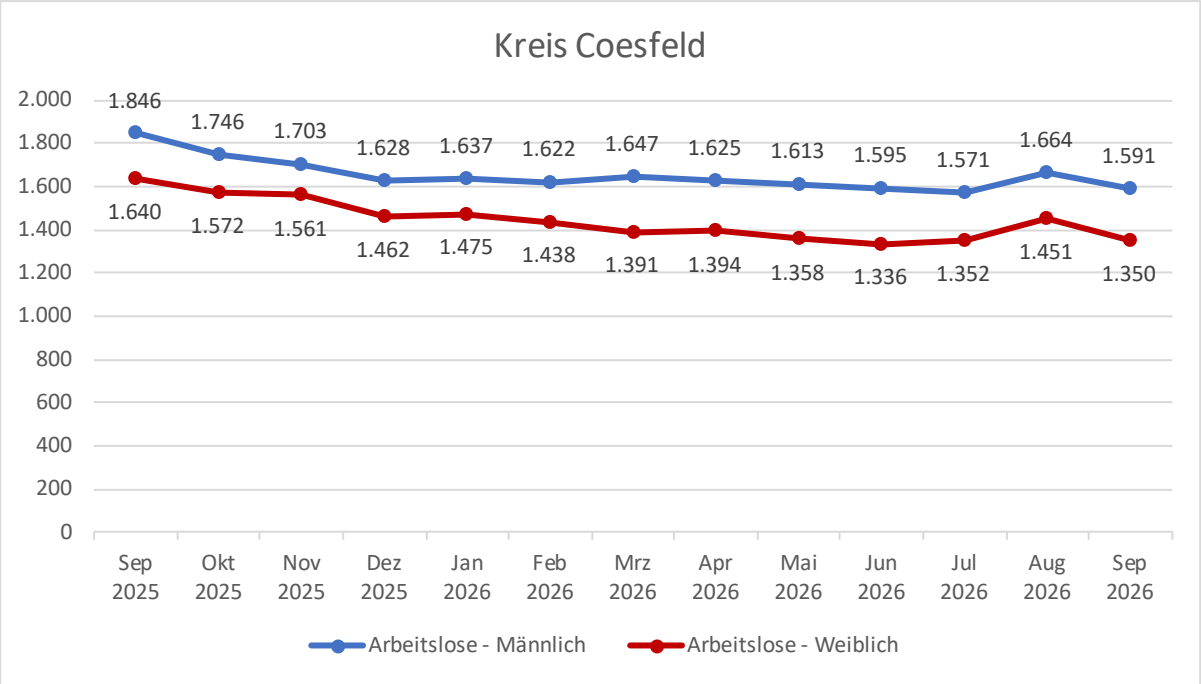
Arbeitslosenquoten nach Rechtskreisen

Arbeitslosenquoten bezogen auf				Veränderung gegenüber	
	Sep 2026	Aug 2026	Sep 2025	Vormonat	Vorjahr
Insgesamt	3,8	4,1	4,2	-0,3	-0,4
SGB II	2,3	2,4	2,7	-0,1	-0,4
SGB III	1,5	1,7	1,5	-0,2	0

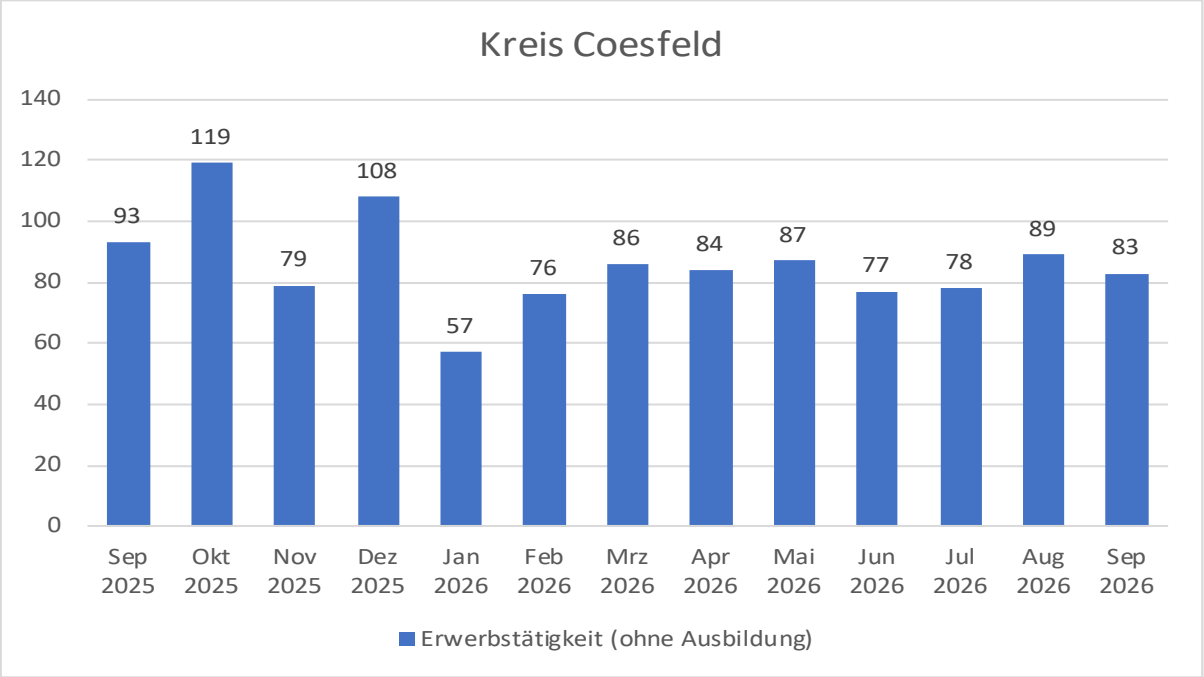


Bestand an Arbeitslosen im SGB II

Arbeitslose im SGB II	Sep 2026	Aug 2026	Sep 2025	Sep 2026		
				15 bis unter 25 Jahre	Männlich	Weiblich
Ascheberg	177	194	171	42	87	90
Billerbeck, Stadt	110	115	127	22	58	52
Coesfeld, Stadt	582	608	673	102	299	283
Dülmen, Stadt	683	736	747	87	408	275
Havixbeck	143	165	194	18	79	64
Lüdinghausen, Stadt	328	332	440	42	179	149
Nordkirchen	151	152	186	29	91	60
Nottuln	284	298	337	45	145	139
Olfen, Stadt	140	154	184	30	71	69
Rosendahl	60	62	76	14	34	26
Senden	283	299	351	44	140	143
Kreis Coesfeld	**2.941**	**3.115**	**3.486**	**475**	**1.591**	**1.350**



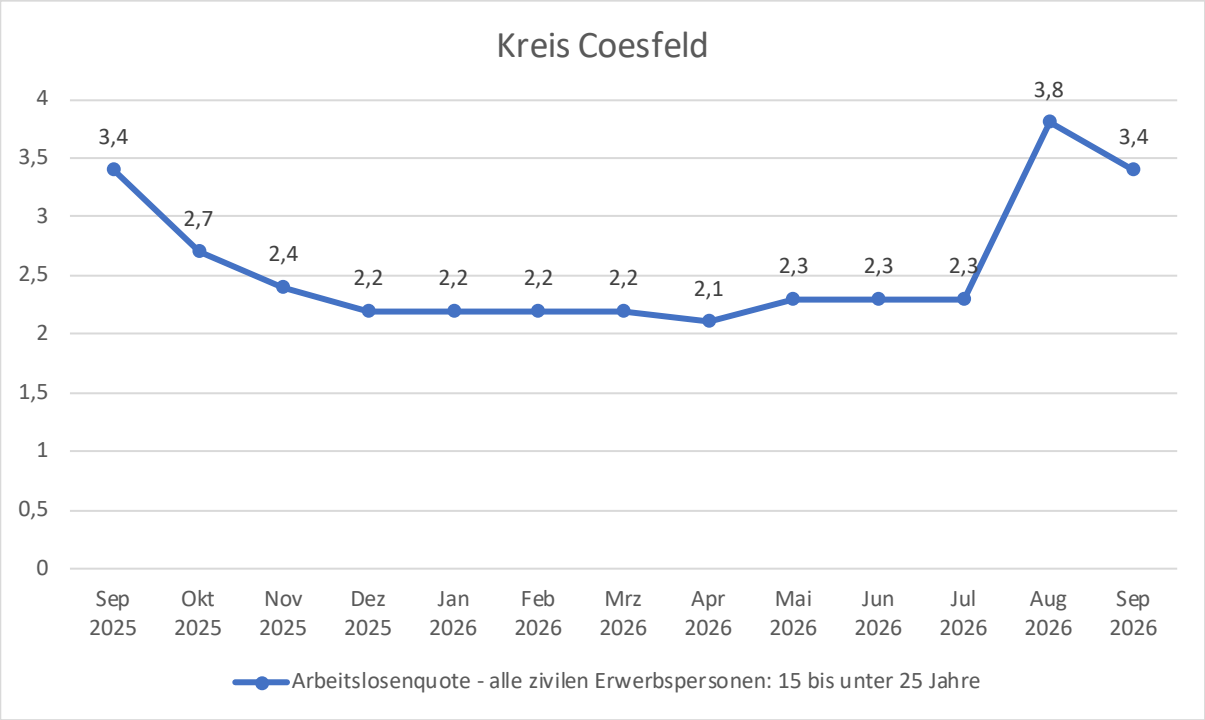
Abgang an Arbeitslosen in Erwerbstätigkeit (ohne Ausbildung)



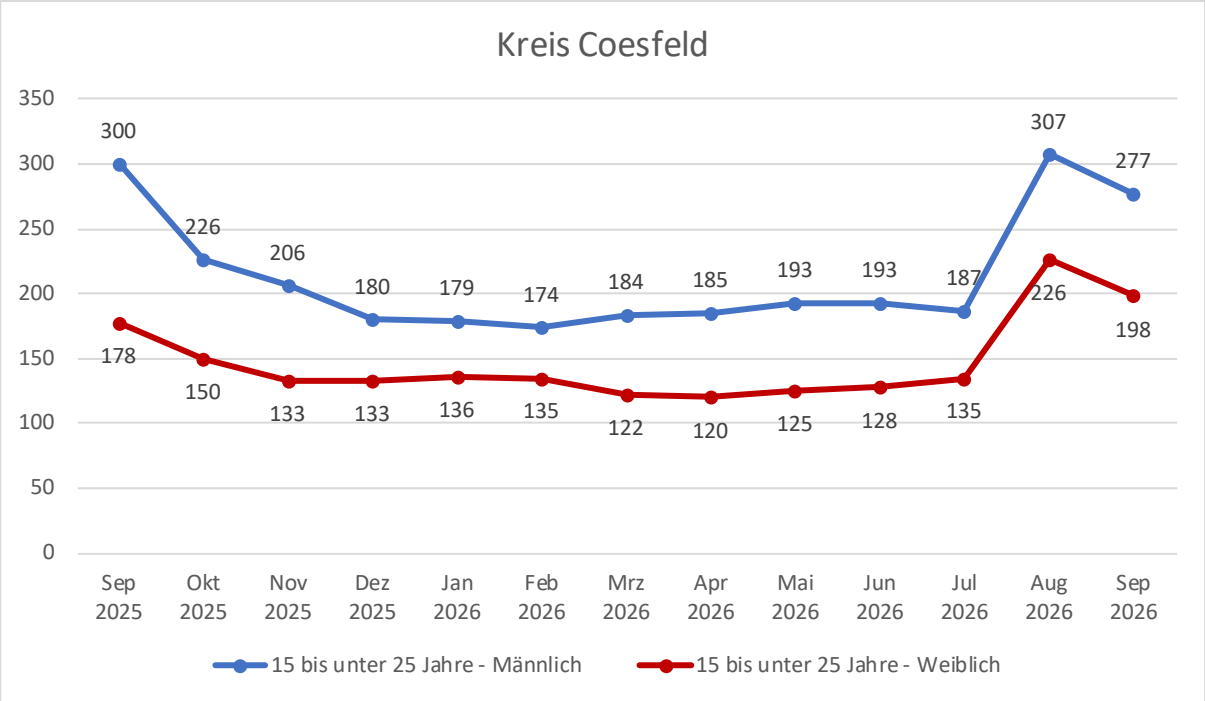
Eckwerte des Arbeitsmarktes im Kreis Coesfeld – U25

Daten zur Arbeitslosenstatistik stehen monatlich ohne Wartezeit zur Verfügung (T-0 Daten).

Arbeitslosenquote im SGB II



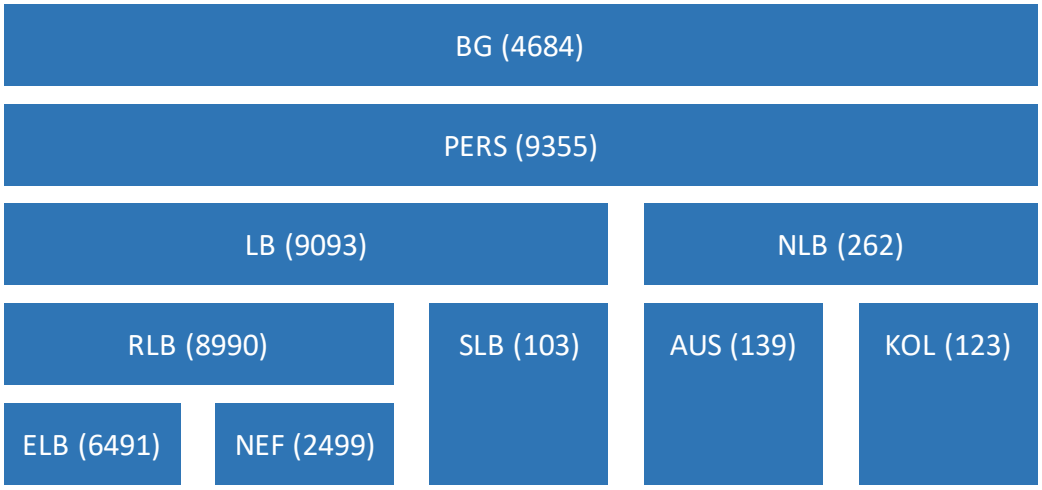
Bestand an Arbeitslosen im SGB II nach Geschlecht



Eckdaten der Grundsicherung für Arbeitssuchende im Kreis Coesfeld

Auswertungen aus der Grundsicherungsstatistik stehen nach einer Wartezeit von 3 Monaten Verfügung (T-3 Daten).

Datenstand: Mai 2026 (T-3 Daten)



BG	Insgesamt (Bedarfsgemeinschaft)
PERS	Insgesamt (Personen in BG)
LB	Insgesamt (Leistungsberechtigte)
RLB	Insgesamt (Regelleistungsberechtigte)
ELB	Insgesamt (Erwerbsfähige Leistungsberechtigte)
NEF	Insgesamt (Nichterwerbsfähige Leistungsberechtigte)
SLB	Insgesamt (Sonstige Leistungsberechtigte
NLB	Insgesamt (Nicht Leistungsberechtigte)
AUS	Insgesamt (vom Leistungsanspruch ausgeschlossene Personen)
KOL	Insgesamt (Kinder ohne Leistungsanspruch)

Eckdaten der Grundsicherung (Hochgerechneter Bestand)	Sep 2026	Aug 2026	Sep 2025
Kreis Coesfeld			
BG	4.361	4.466	5.182
PERS	8.845	9.079	10.255
ELB	6.100	6.266	7.094
NEF	2.411	2.465	2.798

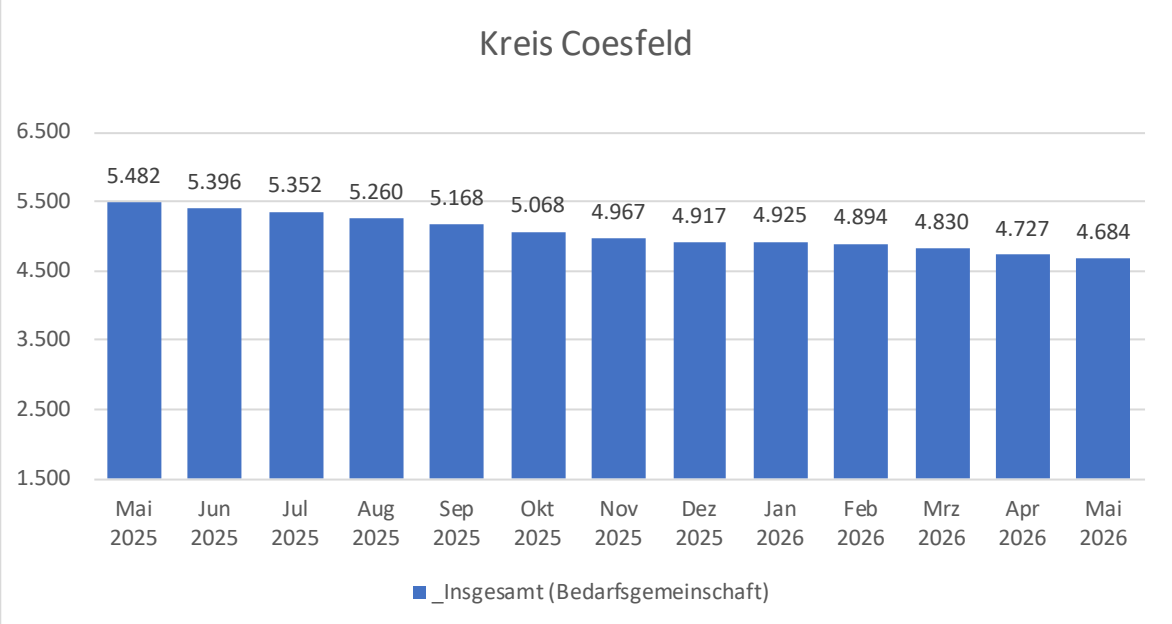
Bedarfsgemeinschaften (BG)

Eine Bedarfsgemeinschaft (BG) gem. § 7 SGB II bezeichnet eine Konstellation von Personen, die im selben Haushalt leben und gemeinsam wirtschaften.

Vom Begriff der BG abzugrenzen sind Haushaltsgemeinschaften und Zweckgemeinschaften (wie z. B. Studenten-WGs).

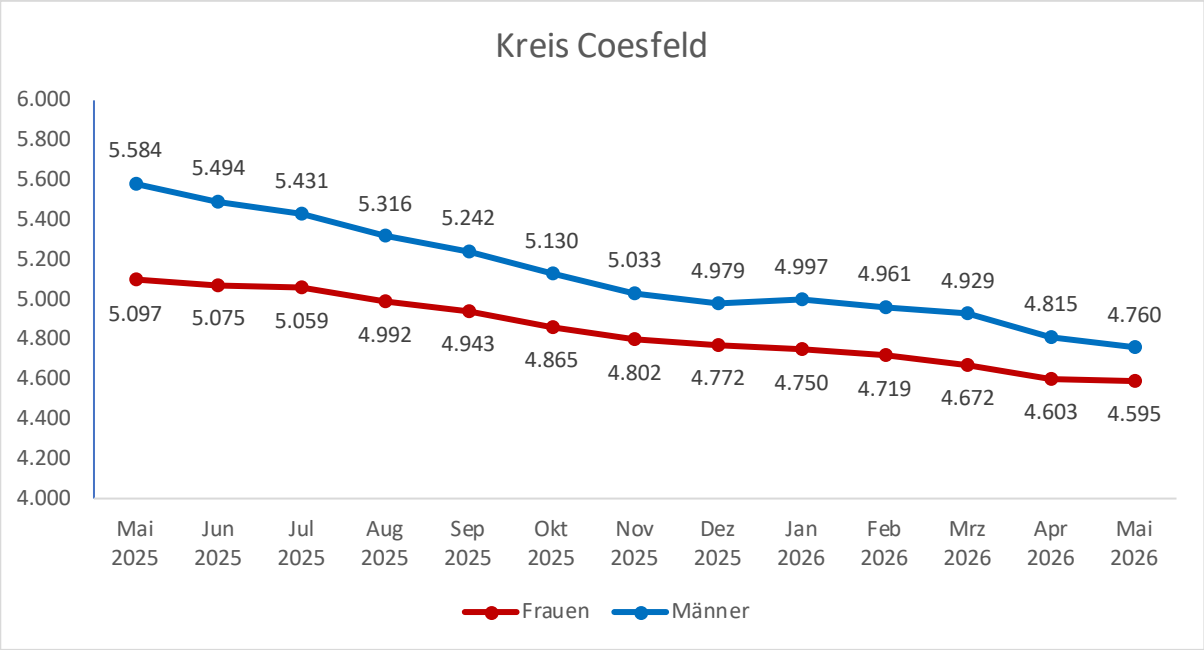
Als Bestand an Bedarfsgemeinschaften werden alle zum Stichtag gültigen Bedarfsgemeinschaften gezählt. Dies bedeutet, dass der Bewilligungszeitraum nicht vor dem Stichtag enden darf und dass mindestens eine Person in der Bedarfsgemeinschaft einen Anspruch auf Leistungen nach dem SGB II für den Berichtsmonat hat. Dies umfasst auch jene Personen, deren Leistungsanspruch durch Minderungen vollständig gekürzt wurde.

Bedarfsgemeinschaften SGB II	**Mai 2026**	**Apr 2026**	**Mai 2025**
Ascheberg	266	271	319
Billerbeck, Stadt	207	212	273
Coesfeld, Stadt	936	935	1.020
Dülmen, Stadt	1.038	1.048	1.139
Havixbeck	277	276	307
Lüdinghausen, Stadt	556	563	674
Nordkirchen	222	216	274
Nottuln	371	373	478
Olfen, Stadt	221	226	279
Rosendahl	150	155	212
Senden	440	452	507
Kreis Coesfeld	**4.684**	**4.727**	**5.482**



Personen in Bedarfsgemeinschaften (PERS)

Personen in Bedarfsgemeinschaften (T-3 Daten)	Mai 2026	Apr 2026	Mai 2025
Ascheberg	566	589	677
Billerbeck, Stadt	411	416	500
Coesfeld, Stadt	1.828	1.833	1.970
Dülmen, Stadt	2.105	2.107	2.317
Havixbeck	544	553	574
Lüdinghausen, Stadt	1.016	1.022	1.272
Nordkirchen	451	445	534
Nottuln	766	755	898
Olfen, Stadt	441	450	535
Rosendahl	301	302	410
Senden	926	946	994
Kreis Coesfeld	**9.355**	**9.418**	**10.681**



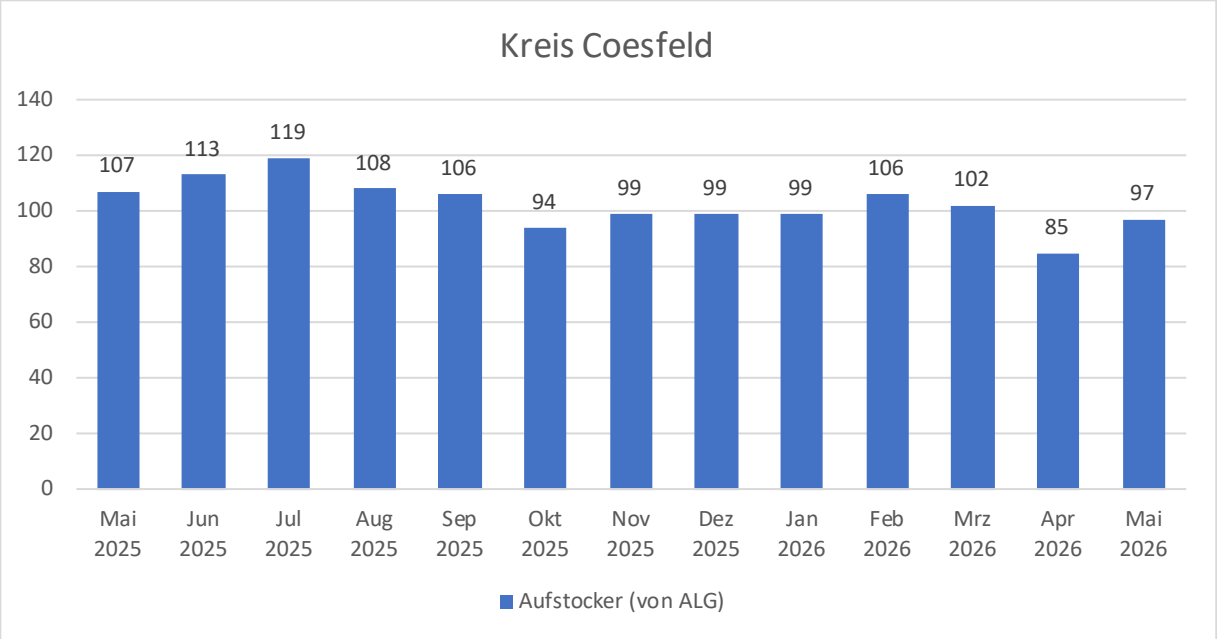
Erwerbsfähige Leistungsberechtigte (ELB)

Bestand ELB	Mai 2026	Apr 2026	Mai 2025
Ascheberg	375	388	463
Billerbeck, Stadt	289	293	360
Coesfeld, Stadt	1.270	1.266	1.369
Dülmen, Stadt	1.457	1.463	1.588
Havixbeck	384	385	417
Lüdinghausen, Stadt	737	741	909
Nordkirchen	311	301	351
Nottuln	516	518	629
Olfen, Stadt	312	316	383
Rosendahl	206	214	287
Senden	634	649	694
Kreis Coesfeld	**6.491**	**6.534**	**7.450**

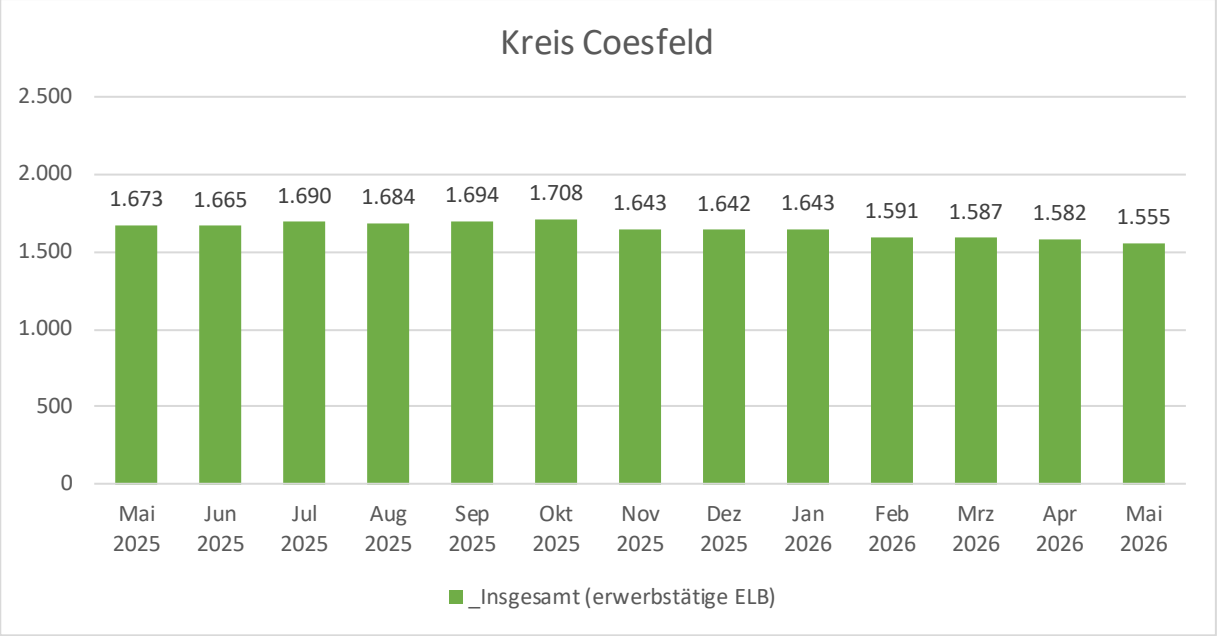
Nichterwerbsfähige Leistungsberechtigte (NEF)

Bestand NEF	Mai 2026	Apr 2026	Mai 2025
Ascheberg	168	180	202
Billerbeck, Stadt	110	111	127
Coesfeld, Stadt	476	483	527
Dülmen, Stadt	557	555	624
Havixbeck	144	152	147
Lüdinghausen, Stadt	239	242	304
Nordkirchen	126	133	173
Nottuln	211	203	240
Olfen, Stadt	114	116	134
Rosendahl	85	78	110
Senden	269	271	287
Kreis Coesfeld	**2.499**	**2.524**	**2.875**

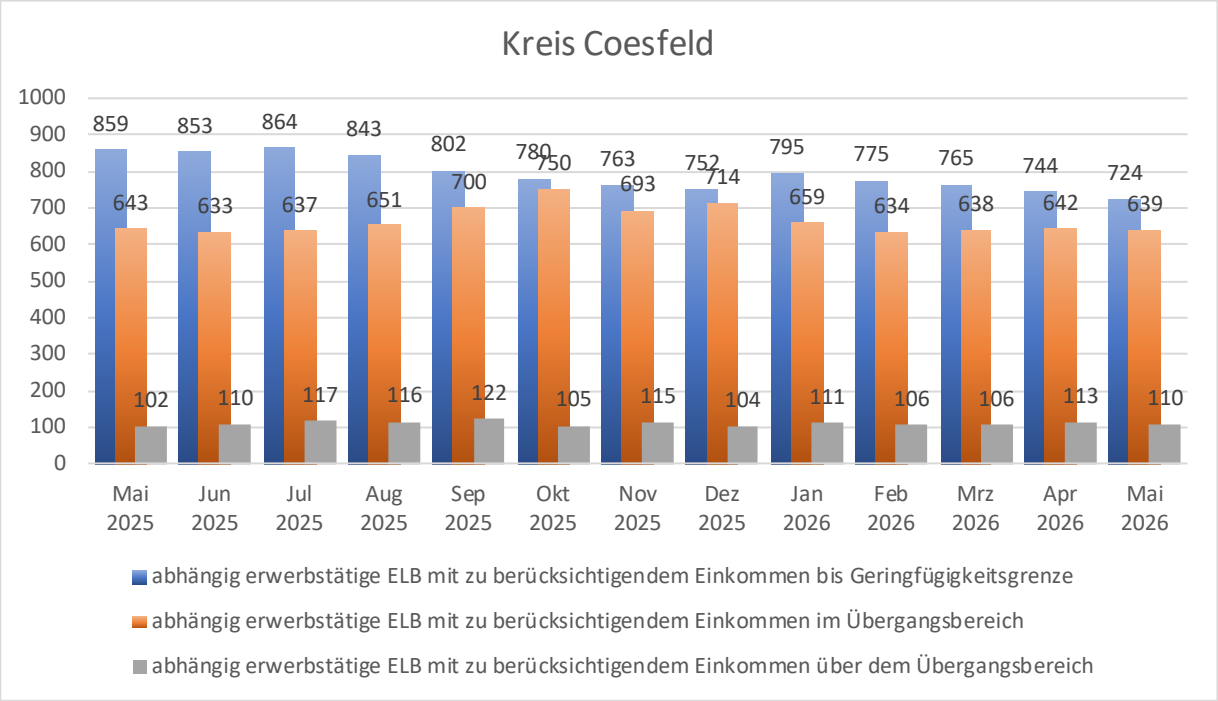
Aufstocker (von ALG I) im SGB II



Ergänzer (erwerbstätige ELB) im SGB II



erwerbstätige ELB im SGB II nach Brutto-Einkommen



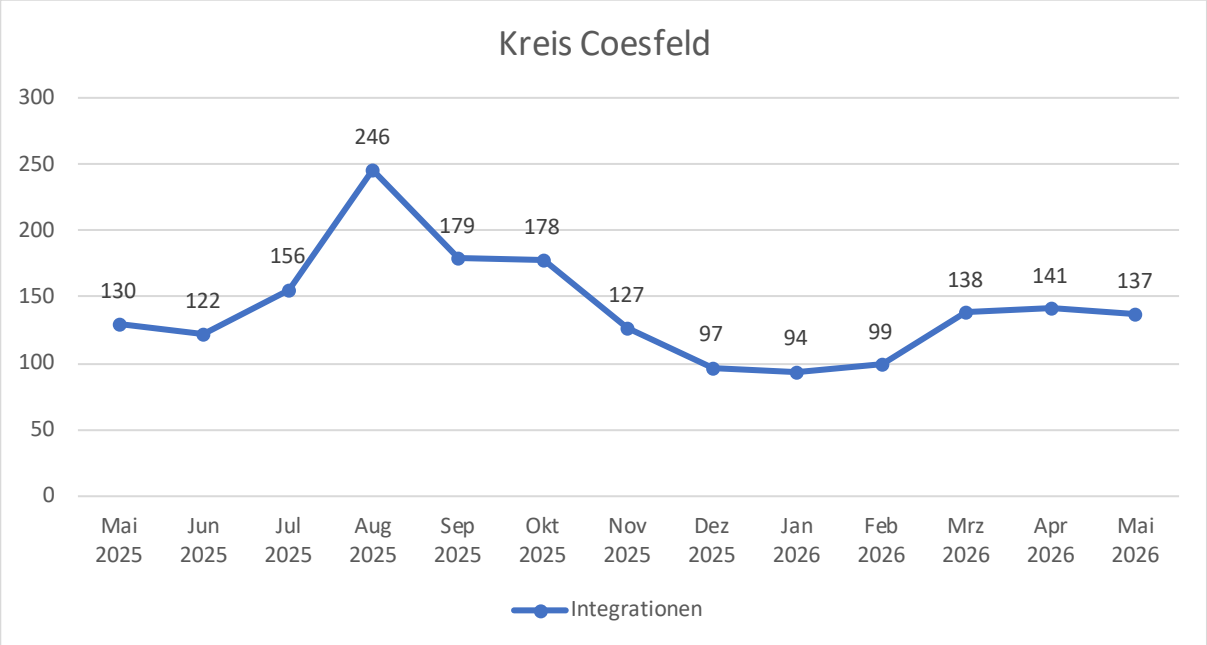
Grunddaten zu den Kennzahlen nach § 48a SGB II

Daten zu Leistungen nach dem SGB II nach einer Wartezeit von 3 Monaten (T-3 Daten).

Integration

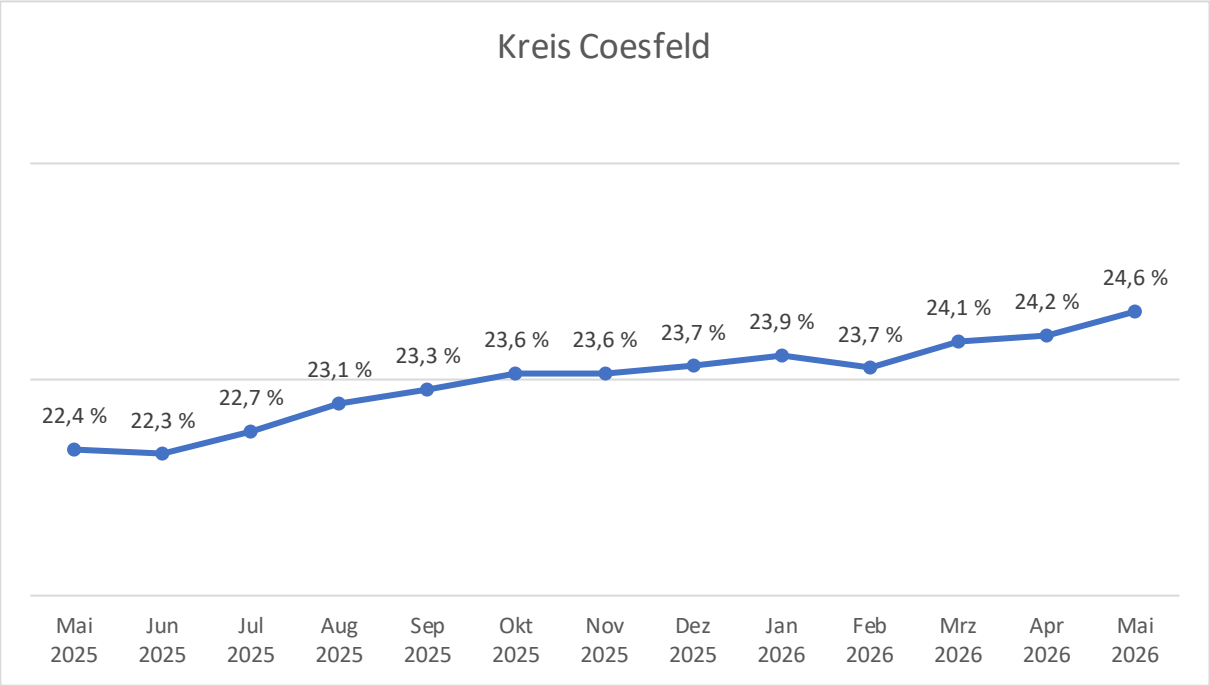
Als Integration im Sinne dieser Kennzahl gilt, wenn erwerbsfähige Leistungsberechtigte in einem Monat eine sozialversicherungspflichtige Beschäftigung, eine voll qualifizierende berufliche Ausbildung oder eine selbständige Tätigkeit aufgenommen haben. Als Integrationen gelten auch solche, die mit Beschäftigung begleitenden Leistungen im Sinne des § 2 Abs. 2 Nummer 2 der VO zu § 48a SGB II gefördert werden. Die Aufnahme einer öffentlich geförderten Beschäftigung im Sinne des § 2 Abs. 2 Nummer 3 der VO zu § 48a ist keine Integration. Für jeden Bezugsmonat wird für jede Person maximal eine Integration gezählt.

Integrationen	**Mai 2026**	**Apr 2026**	**Mai 2025**
Ascheberg	11	11	*)
Billerbeck, Stadt	*)	6	6
Coesfeld, Stadt	31	21	24
Dülmen, Stadt	34	30	31
Havixbeck	5	16	11
Lüdinghausen, Stadt	9	18	17
Nordkirchen	*)	3	5
Nottuln	9	10	3
Olfen, Stadt	7	6	*)
Rosendahl	11	5	9
Senden	13	15	21
Kreis Coesfeld	**137**	**141**	**130**



K2 - Integrationsquote

Die Kennzahl „K2 – Integrationsquote“ misst die Integrationen in den vergangenen zwölf Monaten im Verhältnis zum durchschnittlichen Bestand an erwerbsfähigen Leistungsberechtigten in diesem Zeitraum.



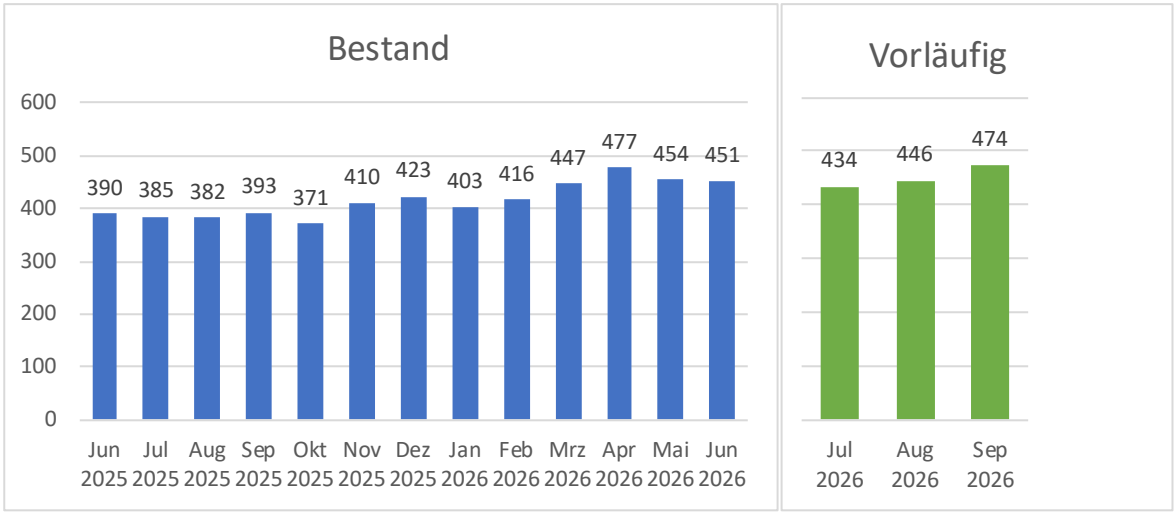
Arbeitsmarktpolitische Maßnahmen (AMP)

Daten zu Leistungen nach dem SGB II nach einer Wartezeit von 3 Monaten (T-3 Daten).
Aktueller Berichtsmonat vorläufig und überwiegend hochgerechnet (T-0 Daten).

Förderleistungen und Maßnahmen	Bestand	Vorläufig
	Jun 2026	Sep 2026
Gültige Teilnehmer an Maßnahmen		
_Insgesamt	451	474
Aktivierung und berufliche Eingliederung	288	304
Aufnahme einer Erwerbstätigkeit	80	97
Berufliche Weiterbildung	24	22
Berufswahl und Berufsausbildung	22	13
Beschäftigung schaffende Maßnahmen	33	33
Besondere Maßnahmen zur Weiterbildung Reha	*)	*)
Freie Förderung	*)	*)
Sonstige Förderung	*)	3
Bestand ausschließlich drittfinanzierte Förderungen		
_Insgesamt	646	518

*) Aus Datenschutzgründen und Gründen der statistischen Geheimhaltung werden Zahlenwerte von 1 oder 2 anonymisiert.

Gültige Teilnehmer an Maßnahmen



Allgemeine Informationen zur Statistik

Der Kreis Coesfeld ist als sogenannter Optionskreis ein vom Bund zugelassener kommunaler Träger (zkT) der Aufgaben nach dem SGB II, Grundsicherung für Arbeitssuchende, eigenständig und unabhängig von der Agentur für Arbeit wahrnimmt. Die Städte und Gemeinden im Kreis Coesfeld bewilligen im Auftrag des Kreises Coesfeld das Grundsicherungsgeld und stellen die Ansprechpartner/innen in den Rathäusern vor Ort. Sämtliche Angaben im Monatsbericht beziehen sich auf die **amtlichen Statistiken der Bundesagentur für Arbeit**.

Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit

Die Datengewinnung aus Geschäftsdaten stellt eine hohe Genauigkeit sicher. Aufgrund von Verarbeitungsfehlern und Ausfällen bei der Datenlieferung kann es zu einer unvollständigen Datenlage kommen, die jedoch durch Schätzwerte ausgeglichen wird. In der Regel ist die Vollständigkeit der Daten nach dreimonatiger Wartezeit erreicht (z. B. nachträgliche Bewilligungen oder Rücknahmen von Bewilligungen sowie fehlerhafte Datenlieferungen). Soweit im Monatsbericht aktuelle Daten abgebildet wurden, handelt es sich um T-0 Daten.
Bei den Eckwerten zu den Bedarfsgemeinschaften, Personen (PERS), erwerbsfähigen Leistungsberechtigten (ELB) und nicht erwerbsfähigen Leistungsberechtigten (NEF) mit keiner Wartezeit (T-0 Daten) handelt es sich um die auf Wartezeit nach drei Monaten hochgerechneten Eckwerte desselben Monats.

Was dokumentiert die Merkmalsauprägung „divers“?

„Die Einführung der zusätzlichen Merkmalsausprägung „divers“ geht auf ein Urteil des Bundesverfassungsgerichts zurück. Dieses hatte entschieden, dass das allgemeine Persönlichkeitsrecht auch die geschlechtliche Identität derjenigen schützt, die sich dauerhaft weder dem männlichen noch dem weiblichen Geschlecht zuordnen lassen. Diesen Personen wird nun das Recht eingeräumt, einen positiven Geschlechtseintrag registrieren zu lassen. Die Angabe „divers“ ist damit der dritte positive Geschlechtseintrag. Die Verfahrensweise entspricht den Ausführungen der „Statistischen Ämter“ des gemeinsamen Statistikportals des Bundes und der Länder.

Wie werden die Ergebnisse dargestellt?

Zukünftig werden Auswertungen und Ergebnisveröffentlichungen zum Geschlecht auch die Merkmalsausprägung „divers“ berücksichtigen. Die Fallzahlen zum Dritten Geschlecht sind aktuell – und wahrscheinlich auch zukünftig – aber so gering, dass sie in den einzelnen Statistiken nur im Rahmen von Übersichten zum Geschlecht veröffentlicht werden können. In tieferen gegliederten Darstellungen, z.B. nach Alter oder Region, ist eine Veröffentlichung nicht möglich. Grund ist die Statistische Geheimhaltung.

Was passiert, wenn die Merkmalsausprägung „divers“ nicht dargestellt werden kann?

Für die tieferen Gliederungen werden die Fälle des Dritten Geschlechts den Geschlechtern „männlich“ oder „weiblich“ zugeordnet, um stets die Angaben für "Insgesamt" machen zu können. Die Zuordnung zu den beiden Geschlechtern erfolgt dabei zufällig und mit gleich hohen Chancen, dem männlichen oder weiblichen Geschlecht zugeordnet zu werden.

Quelle: https://www.statistikportal.de/de/methoden/drittes-geschlecht

Abhängig erwerbstätige ELB – Differenzierung nach Einkommensgrößenklassen

Die Teilgruppe der abhängig erwerbstätigen ELB wird in der Berichterstattung unter anderem nach der Höhe des zu berücksichtigenden Einkommens aus Erwerbstätigkeit differenziert. Hierfür werden die folgenden Bruttoentgeltgrenzen verwendet:

Bis zur Geringfügigkeitsgrenze

Beschäftigungen mit einem zu berücksichtigenden Einkommen bis zur Grenze für geringfügig entlohnte Beschäftigungen (Minijob); hier zahlt im Regelfall der Arbeitgeber die Sozialabgaben pauschaliert

- bis zum 31.12.2012: bis 400,00 Euro
- bis zum 30.09.2022: bis 450,00 Euro
- bis zum 31.12.2023: bis 520,00 Euro
- bis zum 31.12.2024: bis 538,00 Euro
- bis zum 31.12.2025: bis 556,00 Euro
- seit dem 01.01.2026: bis 603,00 Euro

Im Übergangsbereich

Beschäftigungen mit einem zu berücksichtigenden Einkommen in den Grenzen des Übergangsbereichs (Midi-Job, Gleitzone); die Arbeitnehmer zahlen einen ermäßigten Beitragsanteil am Gesamtsozialversicherungsbeitrag

- bis zum 31.12.2012: 400,01 bis 800,00 Euro
- bis 30.06.2019: 450,01 bis 850,00 Euro
- bis 30.09.2022: 450,01 bis 1.300,00 Euro
- bis zum 31.12.2022: 520,01 bis 1.600,00 Euro
- bis zum 31.12.2023: 520,01 bis 2.000,00 Euro
- bis zum 31.12.2024: 538,01 bis 2.000,00 Euro
- bis zum 31.12.2025: bis 556,01 bis 2.000 Euro
- seit dem 01.01.2026: bis 603,01 bis 2.000 Euro

Über dem Übergangsbereich

Beschäftigungen mit einem zu berücksichtigenden Einkommen über der Grenze des Übergangsbereichs; es handelt sich um Beschäftigungsverhältnisse, die nach der Höhe des Einkommens regulär sozialversicherungspflichtig sind/wären

- bis zum 31.12.2012: ab 800,01 Euro
- bis zum 30.06.2019: ab 850,01 Euro
- bis zum 30.09.2022: ab 1.300,01 Euro
- bis zum 31.12.2022: ab 1.600,01 Euro
- seit dem 01.01.2023: ab 2000,01 Euro

IMPRESSUM

KREIS COESFELD
Der Landrat
Soziales und Jobcenter
Schützenwall 16
48653 Coesfeld

Telefon: 02541/18-0
Telefax: 02541/18-9999
info@kreis-coesfeld.de
www.kreis-coesfeld.de

BILDNACHWEISE

Sofern nicht anders angegeben, liegen die Rechte der verwendeten Bilder und Grafiken beim Kreis Coesfeld.
Foto Titelbild: Studio Romantic - stock.adobe.de

SOCIAL MEDIA

Facebook
@KreisCOE

Instagram
kreiscoesfeld

Youtube
Kreis Coesfeld